

Sonne und Wolken

Sonne und Wolken, Himmel und Wind,
ach könnt' ich mich freuen doch so wie ein Kind.
Ach könnt' ich doch sehen wie vieles geschieht,
klein ist die Welt, aus der schwer man entflieht.

Groß ist die Welt, nur klein ist der Teil,
der in mich dringt tief wie ein Pfeil,
der mich verwundet, das Herz macht so schwer
der trifft meine Seele und macht sie leer.

Schau ich drüber hinaus und sehe die Welt,
dann ist nicht wichtig, was eben noch zählt,
dann wird so klein mein eigenes Leid,
verliert sich in einer unendlichen Zeit.

© **Sigrid Hartmann**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)